



ANNE WILL am 19. November 2014: Kampf gegen Jugendgewalt - Noch immer zu viel Geduld mit den Tätern?

ANNE WILL am 19. November 2014: Kampf gegen Jugendgewalt - Noch immer zu viel Geduld mit den Tätern?

"Kampf gegen Jugendgewalt - Noch immer zu viel Geduld mit den Tätern?" lautet das Thema bei ANNE WILL am Mittwoch, 19. November 2014, um 21.45 Uhr im Ersten.
Im Anschluss an den Fernsehfilm "Das Ende der Geduld" über die 2010 verstorbene Jugendrichterin Kirsten Heisig diskutiert Anne Will mit ihren Gästen über den Kampf gegen Jugendgewalt.
Seit 2010 wird das von Kirsten Heisig initiierte "Neuköllner Modell" in Berlin angewendet. Junge Straftäter sollen konsequent und schneller vor Gericht gestellt werden, um so ihren Rückfall in die Kriminalität zu verhindern. Wird das Jugendstrafrecht in diesem Sinne heute konsequent angewendet? Oder haben Jugendrichter noch immer zu viel Geduld mit den Tätern? Und warum haben vor allem viele arabischstämmige Jugendliche den Respekt vor unserem Rechtsstaat verloren?
Hierzu werden am 19. November bei Anne Will zu Gast sein:
Corinna Sassenroth (Jugendrichterin in Berlin) Michael von Hagen (Oberstaatsanwalt bei der Staatsanwaltschaft Berlin) Christian Stahl (begleitete als Journalist und Filmemacher jahrelang einen Intensivtäter) Güner Balci (Journalistin und Autorin des Buches "Arabboy")
ANNE WILL - politisch denken, persönlich fragen

Pressekontakt

ARD

80335 München

Bernhard.Moellmann@DasErste.de

Firmenkontakt

ARD

80335 München

Bernhard.Moellmann@DasErste.de

Die ARD ist die Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland. Zehn selbständige, staatsunabhängige Landesrundfunkanstalten bilden diese Gemeinschaft. Elftes ARD-Mitglied ist die Auslandsrundfunkanstalt Deutsche Welle (DW). Das Fernsehangebot der ARD reicht von den Dritten Programmen über das Erste Deutsche Fernsehen bis zu den Kulturprogrammen 3sat und ARTE. Hinzu kommen die Spartenprogramme Der Kinderkanal und Phoenix, sowie das digitale Bouquet ARD Digital. Außerdem verfügt die ARD über mehr als 50 Radioprogramme: je mindestens vier der einzelnen Landesrundfunkanstalten und zwei bundesweite Hörfunkprogramme.